

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

269 (28.9.1907) Extra-Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Samstag, den 28. September 1907.

Extra-Blatt.

Karlsruhe, 28. September 1907.

Tiefbewegt bringen wir die Trauerkunde zur Kenntnis des Badischen Volkes, daß es Gott gefallen hat, unseren vielgeliebten Landesherrn, Seine Königliche Hoheit den

Großherzog Friedrich von Baden,

Herzog von Zähringen, aus diesem Leben abzurufen. Er entschlief sanft nach kurzer Krankheit am 28. September, vormittags 9 Uhr, im 82. Jahre eines reichen Lebens, das Er in einer 55jährigen Regierung ganz dem Wohle Seines Ihm teureren Volkes gewidmet hat.

Sein Andenken sei gesegnet!

Großherzogliches Staatsministerium
von Dusch.

Verordnung

1907. September 28. Nr. 100

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben auf den Antrag des Staatsministeriums gnädigst zu genehmigen geruht, daß wegen des tiefschmerzlichen Ablebens Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich folgendes angeordnet werde:

Trauergeläute während 14 Tagen, in der ersten Woche täglich 3 mal, morgens von 6 bis 7 Uhr, mittags von 11—12 Uhr, nachmittags von 6 bis 7 Uhr, in der zweiten Woche täglich einmal mittags von 11 bis 12 Uhr, mit den erforderlichen Absäzen.

Unterlassung öffentlicher Musik, sowie öffentlicher Lustbarkeiten und Schauspielvorstellungen bis zum Ablauf des dritten auf den Sterbetag folgenden Tages, am Tage der Ueberführung der Leiche des Höchstseligen Großherzogs nach Karlsruhe, sowie am Tage der Beisetzung,

die Behörden haben sich während dreier Monate des schwarzen Siegels und die Ministerien und Mittelstellen im Verkehr mit nicht-badischen Behörden des Papiers mit schwarzem Rand zu bedienen,

die Staatsdiener haben sich, wenn sie in Uniform erscheinen, nach der bekannt gegebenen Hoftrauerordnung zu benehmen.

Karlsruhe, 28. September 1907.

Großherzogliches Staatsministerium
von Dusch.

(Extra-Blatt der Karlsruher Zeitung.)